

Seminarprogramm

Donnerstag, 05.03.2020 · 9.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

09.30 Check-in mit Begrüßungskaffee

09.45 Dr. Tobias Teufer

Aktueller rechtlicher Stand zur Verwendung des Nutri-Score Labels

- Gesetzliche Voraussetzungen für freiwillige Nährwertmodelle: Dann darf der Nutri-Score auf das Produkt
- Steckbrief Nutri-Score: Wieso, weshalb, warum?
- Der Referentenentwurf für die nationale Empfehlung des BMEL: Was steht drin?
- Welche rechtliche Bedeutung hat die Empfehlung?
- Risiken trotz der Empfehlung?
- Der Nutri-Score im Ordnungsgefüge LMIV und HCVO
- Was ist vor der Notifizierung schon möglich?

10.30 Dr. Petra Alina Unland

Nutri-Score und andere freiwillige Nährwertkennzeichnungsmodelle: Hürden für die Hersteller beim Export innerhalb der EU meistern

- Nutri-Score und andere bewertende Nährwertmodelle: Ein Vergleich
- Problematisch: Anwendung von Nutri-Score in Datenbanken und Anwendungen Dritter
- Welche Länder verwenden Nutri-Score bereits, wie stehen andere EU-Länder dazu?
- Hürden für die Hersteller beim Export
- Was gilt beim Export in Länder mit keinem oder anderem Nährwert-Logo?

11.15 Kaffeepause – Zeit für Networking

11.45 Dr. Petra Alina Unland

So berechnen Sie den Nutri-Score für Ihre Produkte unter Berücksichtigung des FAQ-Katalogs

- N- und P-Punkte: Diese Werte gehen in die Berechnung des Nutri-Scores ein
- Die Frucht-, Gemüse, Hülsenfrucht-, Nuss-, Öl-Gruppe: Was darf für die P-Berechnung berücksichtigt werden?
- Welche Verarbeitungsschritte sind erlaubt im Sinne einer Zuordnung zur P-Gruppe?
- Umrechnung konzentrierter Zutaten
- Anwendung der Berechnungsformel und Ausnahmen
- Diese Rundungsregeln müssen Sie beachten!

- Umgang mit noch zuzubereitenden Lebensmitteln bei der Berechnung
- Fehlerquellen bei der Berechnung
- Excel-Tabelle zur Berechnung des Scores

12.45 Gemeinsames Mittagessen – Zeit für Networking

13.45 Michael Warburg

Alles klar? Weitere wichtige Fragen und Antworten aus dem FAQ-Katalog der French national public health agency

- Welche Lebensmittel fallen unter den Anwendungsbereich des Nutri-Scores?
- Was ist unter der „Marke“ zu verstehen, die mit Nutri-Score gekennzeichnet werden soll? Müssen alle Produkte eines Herstellers das Nutri-Score Label tragen oder darf man auswählen?
- Genügt zur Berechnung die Rezeptur? Welche Quellen kann man zusätzlich nutzen?
- Wie sind Sammelpackungen, Saisonartikel oder Aktionsartikel zu behandeln?
- Sind konkrete Analysemethoden für die Bestimmung der Parameter vorgeschrieben?
- Was besagt die Wort-Bildmarke-Nutri-Score in Bezug auf Etikettierung oder Online-Information?

14.30 Dr. Tobias Teufer

So kommt das Label auf Ihr Produkt: Antragstellung, Lizenzierung und Vorgaben

- Wer vergibt die Rechte zur Anbringung des Labels?
- Wie stellt man den Antrag bei der Agence nationale de santé publique?
- Wie lange gilt die Lizenzierung?
- Welche Vorgaben sind dabei einzuhalten?
- Was, wenn sich kurzfristig die Vorgaben ändern?
- Der Strafkatalog: Diese Strafen drohen Ihnen bei Verstoß
- Bald eine Registrierungsstelle in Deutschland?
- Erste Erfahrungen mit dem Label

15.15 Kaffeepause – Zeit für Networking

15.45 Michael Warburg

Der Handel sitzt in den Startlöchern – Wo geht die Reise hin?

- Was plant der Handel?
- Sind Vorgaben für Eigenmarkenlieferanten vorgesehen?
- Wird die Industriemarke mit einbezogen?
- Nutri-Score bei Eigenmarken und was dabei zu beachten ist

- Erste Erfahrungen mit der Umsetzung im Handel
- Erwartete Aktionen der NGOs

16.30 Letzte Chance für Ihre offenen Fragen

ca.

17.00 Ende der Veranstaltung

Das Intensivseminar richtet sich an:

Mitarbeiter aus der Lebensmittelindustrie und aus dem Handel der Bereiche Recht, Marketing, QM, QS und Produktentwicklung sowie deren Berater und Inhouse-Juristen, die den neuen Nutri-Score in Ihrem Betrieb umsetzen.

Ihre Referenten



Dr. Petra Alina Unland Lebensmittelchemikerin, seit 1990 bei der Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG, Bielefeld, seit 1992 Abteilungsleiterin für Lebensmittelrecht Tiefkühlkost und Frische, seit 2008 Abteilungsleiterin für Lebensmittelrecht international gesamt, Lehrbeauftragte der Universität Hohenheim für Lebensmittelrecht, Mitverfasserin vieler Kommentare zum Lebensmittelrecht.



Dr. Tobias Teufer Rechtsanwalt, Partner von KROHN Rechtsanwälte, Hamburg. Tätigkeitsschwerpunkt: Lebensmittelrecht und angrenzende Gebiete. Berät national und international tätige Unternehmen sowie Verbände aus den Branchen Lebensmittel, Futtermittel, Kosmetik und Arzneimittel in allen Fragen rund um die Entwicklung, Kennzeichnung und Bewerbung Ihrer Erzeugnisse.



Michael Warburg Lebensmittelchemiker; bis 2011 tätig für Unilever im Bereich Regulatory Food und Nonfood DACH; seit 2012 selbständig beratend tätig in Köln (IW-Institut Warburg). Seit 2013 zusätzlich Durchführung des Issue Monitorings/Managements für die REWE-Group.